

- ENGLISH Gentlewoman (the); or, Hints to Young Ladies on their Entrance into Society. Post 8. London. 8 s. 6 d.
- EVANS, W. E., The Songs of the Birds; or, Analogies of Animal and Spiritual Life. Fcp. 8. London. 5 s. 6 d.
- GERMAN catholic's farewell to Rome; being a short Account of the Religious Movement actually taking place in Germany. To which is appended, an interesting Biography of that Modern Luther, Johannes Ronge. Post 8. London. 1 s. 6 d.
- HENDRICKS, ROSE HELEN, The astrologer's daughter, an historical Novel. 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- HODGES, W., The Statute Law relating to Railways in England and Ireland. 8. London. 12 s.
- HUNTER, New Illustrations of the Life, Studies, and Writings of Shakespeare, supplementary to all the Editions. 2 vols. 8. London. 20 s.
- JESSE, J. H., Memoirs of the Pretenders and their Adherents. 2 vols. 8. London. 28 s.
- LYELL, C., Travels in North America; with Geological Observations on the United States, Canada, and Nova Scotia. 2 vols. Post 8. London. 21 s.
- NEILL, J. M. B., Recollections of Four Years' Service in the East, with H. M. 40th Regiment; comprising an Account of the Taking of Kurachee, in Lower Scinde, in 1839, etc. 8. London. 14 s.
- RANKING, W. H., The Half-Yearly Abstract of the Medical Sciences; being a Practical and Analytical Digest of the Contents of the principal British and Continental Medical Works published in the preceding Six Months. Vol. 1, Jan. to June, 1845. Post 8. London. 6 s. 6 d.
- RICHARDSON, D. L., The Anglo-Indian Passage Homeward and Outward; or, a Card for the Overland Traveller from Southampton to Bombay, Madras, and Calcutta. Post 8. London. 5 s.
- SMITH, J., Fruits and Farinacea the proper Food of Man; being an Attempt to Prove, from History, Anatomy, Physiology, and Chemistry, that the Original, Natural, and Best Diet of Man is derived from the Vegetable Kingdom. Post 8. London. 9 s.
- STEINBACH, Lieut.-Col., The Punjab; being a brief account of the Country of the Sicks, its Extent, History, Commerce, Productions, Government, Manufactures, Laws, Religion, &c. Post 8. London. 5 s.
- SYDENHAM, T., Anecdota Sydenhamiana: Medical Notes and Observations hitherto unpublished. 18. Oxford. 2 s.
- TRANSACTIONS of the American Ethnological Society. Vol. 1. 8. New-York. 10 plates and woodcuts. 16 s.
- — of the Provincial Medical and Surgical Association, instituted 1832. New Series. Vol. 1. 8. Worcester. 21 s.
- VAN HAGEN, Mrs. H., Evenings in the Land of Uz; Short Expositions on the Book of Job, arranged for Family Reading. 2. edition, revised, corrected, and enlarged. London. 5 s. 6 d.
- WOLFF, J., Narrative of a Mission to Bokhara, in the years 1842—45, to ascertain the Fate of Colonel Stoddart and Captain Conolly. 2 vols. 8. London. 25 s.

## Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespartene Zeile mit 5 Pf. fälsch., alle übrigen mit 10 Pf. fälsch. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5431.] Hannover, den 18. Juni 1845.

P. P.

Mit diesem beehre ich mich, Ihnen anzugeben, dass ich mit meiner hieselbst bestehenden Buchdruckerei eine Verlagshandlung verbunden habe und solche unter der Firma

**P. L. Schlüter**

führen werde.

Von meinen Verlags-Unternehmungen, die theils schon zur Versendung bereit, theils noch unter der Presse sind, wollen Sie gefälligst Notiz nehmen und solche Ihrer schätzenswerthen Thätigkeit, die ich durch Gewährung möglichster Vortheile anerkennen werde, empfohlen sein lassen.

Herr Ch. E. KOLLMANN in Leipzig hatte die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und erbitte ich mir durch denselben Ihre gefälligen Aufträge.

Dem Sortimentshandel werde ich mich nicht widmen, doch wird mir die Mittheilung von Circularen, Anzeigen und Wahlzetteln stets angenehm sein.

Meine zeitgemäss eingerichtete und mit den beliebtesten Schriftgattungen versehene Buchdruckerei empfehle ich Ihrer gütigen Beachtung, und werde ich geschätzte Aufträge auf das Gewissenhafteste und Schnellste, da ich im Besitz einer vorzüglichen doppelten Schnellpresse bin, so wie zu den solidesten Preisen ausführen.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**P. L. Schlüter.**

[5432.] Cracau, den 6. Juli 1845.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Ihnen die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich mit Genehmigung des hiesigen regieren-

den Senats hieselbst eine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung verbunden mit einer polnischen und französischen Leihbibliothek unter der Firma

**Julius Wildt**

errichtet habe.

Der grösseren Entfernung und der daraus erwachsenden Kosten wegen, werde ich die Novitäten selbst wählen, und ersuche Sie deshalb, Novazettel, Anzeigen, Subscriptionslisten, Placate &c. mir schleunigst p. Post einsenden zu wollen, sowie auch 3—5 Auctions- u. Antiquarcataloge.

Dankbar werde ich es anerkennen, wenn Sie mir zu diesem Behufe ein Conto eröffnen und mich auf Ihre Auslieferungsliste setzen lassen.

Meine Commissionen hat zu übernehmen die Güte gehabt

Herr L. Michelsen in Leipzig.

Indem ich nun meine Firma Ihrem schätzlichen Wohlwollen und freundlicher Beachtung empfehle, zeichne ich mit aller

Hochachtung und Ergebenheit  
**Julius Wildt.**

[5433.] Nach freundschaftlichem Uebereinkommen mit Herrn Breitkopf & Härtel, habe ich meine Commissions-Geschäfte dem Herrn Leopold Michelsen in Leipzig übertragen, an welchen ich Sie erteile alle an mich eingehenden Pakete, Bettel und Gelber abzuliefern.

Cracau, den 22. Juli 1845.

**St. Gieszkowski.**

[5434.] Verkauf einer Buch- und Musikhandlung in Berlin.

Ein altes und blühendes Buch- und Musikalien-Geschäft in Berlin, in bester Gegend der Stadt, ist billig zu verkaufen. Adresse besorgt Hr. Friedr. Boltmar in Leipzig unter Adresse „Verkauf einer Buch- und Musikhandlung in Berlin.“

[5435.] Statt Wahlzettel.

Durch den Ankauf der Original-Platte, so wie der geringen Vorräthe von dem berühmten Kunstblatte:

**Der Krieger mit seinem Kinde,** gemalt von T. Hildebrand, gestochen von E. Mandel in Berlin,

ist der Verlag desselben auf uns übergegangen. — Die Beliebtheit dieses Meisterwerkes der Kupferstecher-Kunst lässt es außer allem Zweifel, dass sich, bei einiger Verwendung, noch ein recht bedeutender Absatz erzielen lässt. Um diesen auch beim grösseren Publikum zu erleichtern, haben wir den Ladenpreis von 3 .<sup>s</sup> (mit der Schrift) auf 1 .<sup>s</sup> ord. herabgesetzt, und bewilligen Ihnen davon 33½ pCt., in Rechnung — gegen baar aber 50 pCt. Rabatt. Einige wenige Exemplare (vor der Schrift) auf chin. Papiere (Ladenpreis 6 .<sup>s</sup>) stehen Ihnen mit 1½ .<sup>s</sup> baar zu Diensten. — Bei Parthien geben wir von den Exemplaren mit der Schrift noch außerdem auf 12/13, 25/30, 50/60 Frei-Exemplare.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
**Ferdinand Reichardt & Co.**

Buch- u. Kunst-Verlags-Handlung.

[5436.] Anzeige.

Der Subscriptionspreis von **Haydn, Quatuors compl. in 83 Nummern** ist am 30. Juni erloschen und nunmehr der Ladenpreis eingetreten. Es kostet demnach:

1 Expl. compl. in 6 Futteralen 36 .<sup>s</sup>  
1 desgleichen in Heft ohne Futt. 35 .<sup>s</sup>  
Nummer 1—57 jede 1½ .<sup>s</sup>

— 58—69 do. ¼ .<sup>s</sup>

— 70—75 do. ½ .<sup>s</sup>

— 76—83 in 1 Heft 1 .<sup>s</sup>

(welcher nicht getrennt wird.)  
die thematischen Verzeichnisse ¼ .<sup>s</sup>  
Berlin, den 1. Juli 1845.

**Trautwein & Comp.**